

Rudolf Steiner: „Nichts befestigt so sehr das ursprüngliche, echte Seinsgefühl des Menschen als der Sinn für Wahrheit und Wahrhaftigkeit. Sich verpflichtet fühlen, die Dinge, die man sagt, erst zu prüfen, sich verpflichtet fühlen, für die Dinge, die man sagt, erst die Grenzen zu suchen, innerhalb welcher man sie sagen kann, das trägt bei zur wirklichen inneren Konsolidierung des menschenwürdigen Seinsgefühls. Und dieses Seinsgefühl hängt eben zusammen damit, daß wir im physischen Leibe die Geistigkeit fühlen – sodaß wir eine enge Verwandtschaft unseres physischen Leibes mit dem, was das Ideal der Wahrheit ist, anerkennen müssen.“  
GA 220, 19. 1. 1923, S. 108, Ausgabe 1982

Herwig Duschek, 20. 7. 2013

[www.gralsmacht.com](http://www.gralsmacht.com)

1234. Artikel zu den Zeitereignissen

# „Brandopfer“ in Lac-Mégantic, 6. 7. 13 (2)

(Ich schließe an Artikel 1233 an.)

Die *Süddeutsche* titelte am 11. 7. 2013: Zweifel an Aussagen des Lokführers und schreibt:<sup>1</sup>

*Nach neuen Schätzungen der Polizei sind bei dem verheerenden Zugunglück in Kanada etwa 50 Menschen ums Leben gekommen. Bei einem Besuch in Lac-Mégantic äußert sich der Chef des Bahnunternehmens – und vermutet die Schuld beim Lokführer ...*



Feuer und dichter Qualm über Lac-Mégantic: Der führerlose Güterzug war um 1 Uhr nachts Ortszeit explodiert.<sup>2</sup>

<sup>1</sup> <http://www.sueddeutsche.de/panorama/zugunglueck-in-kanada-zweifel-an-aussagen-von-lokfuehrer-1.1718856>

<sup>2</sup> <http://www.spiegel.de/fotostrecke/zugunglueck-in-quebec-wohl-keine-hoffnung-mehr-fuer-vermisste-fotostrecke-98995-12.html>

*Der Lokführer des Unglückszugs wurde unterdessen vom Dienst suspendiert. Er sei "unter der Kontrolle der Polizei", sagte Edward Burkhardt, Chef des Bahnunternehmens Montreal, Maine & Atlantic Railway, Medienberichten zufolge. Der Mann werde bis auf weiteres nicht für sein Unternehmen arbeiten und auch kein Gehalt bekommen. "Ich glaube nicht, dass er wieder für uns arbeiten wird."*

*Der Lokführer habe gesagt, dass er an dem Unglückszug nach dem Abstellen elf Handbremsen gesetzt habe. "Wir haben jetzt das Gefühl, dass das nicht wahr ist." Er glaube nicht, dass die Handbremsen ordnungsgemäß gesetzt wurden, sagte Burkhardt. Der zuständige Lokführer arbeitet nach Angaben des Bahnunternehmens seit vielen Jahren für die Firma und ist bislang noch nie negativ im Zusammenhang mit Sicherheitsmaßnahmen aufgefallen.*

Da nach dem Lokführer noch mehrere Personen mit dem Güterzug hantierten<sup>3</sup>, stellen sich die Fragen:

- Inwieweit kann der Lokführer der Schuldige sein? (5)
- Ist dem Lokführer die Rolle des „Sündenbocks“ zgedacht? (6)



*Zu dem verheerenden Brand kam es, als ein Tankzug voller Rohöl entgleiste und in Flammen aufging. Anwohner berichten von einem riesigen Feuerball und einer Reihe heftiger Explosionen.<sup>4</sup>*

*Bild.de* vom 8. 7. 2013 schreibt:<sup>5</sup>

<sup>3</sup> Siehe Artikel 1233 (S. 3/4)

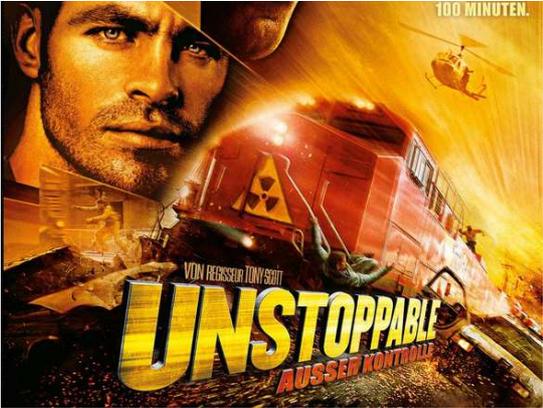
<sup>4</sup> <http://www.spiegel.de/fotostrecke/zugunglueck-in-quebec-wohl-keine-hoffnung-mehr-fuer-vermisste-fotostrecke-98995-9.html>

<sup>5</sup> <http://www.bild.de/news/ausland/zugunglueck/zugunglueck-in-kanada-jetzt-bergen-sie-die-leichen-31170666.bild.html>

*In Panik springen die Menschen in den nahen See. Immer wieder erschüttern Explosionen den Ort Feuerwehrlaute aus den USA rücken an. unterstützen ihre kanadischen Kollegen. 2000 Bewohner werden gerettet. Zwei Quadratkilometer der Innenstadt brennen ab. „Es ist die totale Zerstörung“. sagt Feuerwehrchef Denis Lauzon. Auch 20 Stunden nach der Katastrophe sind die Flammen noch nicht gelöscht.*

*Bis gestern Abend wurden fünf Leichen geborgen. 40 Menschen werden noch vermisst, unter ihnen Musiker Guy Bolduc (23): Er trat am Abend der Katastrophe im Musik-Cafe auf. Sein Vater Jacques: „Die Polizei sagte uns, dass es keine Hoffnung gibt.“*

*Die Katastrophe erinnert an den Film „Unstoppable“ (s.u.), bei dem ein mit giftigen Chemikalien beladener Zug durch die Fahrlässigkeit eines Bahnmitarbeiters im Rangierbahnhof ins Rollen gerät und zu einer rasenden Bombe aufschienen wird. Nur dass Denzel Washington und Chris Pine die Katastrophe in Lac-Megantic nicht verhindern konnten.*

Unstoppable - Ausser Kontrolle - Making-of - Deutsch / German 6

„Unstoppable – Außer Kontrolle“ (Originaltitel: „Unstoppable“) ist ein US-amerikanischer Thriller aus dem Jahre 2010 mit Denzel Washington und Chris Pine in den Hauptrollen. Regie führte Tony Scott. Durch die Fahrlässigkeit eines Bahnmitarbeiters im Rangierbahnhof von Fuller Yard in Pennsylvania setzt sich ein Güterzug, beladen mit giftigen Chemikalien, unbemannt in Bewegung. Er gerät auf die eingleisig ausgebaute Strecke in Richtung Stanton. Durch seine explosive Ladung gleicht der Zug einer Bombe auf Schienen, was die Lage umso prekärer macht, denn die Strecke des Zuges führt durch ein stark besiedeltes Gebiet. Hinzu kommt, dass der Bahnmitarbeiter die Schläuche für die Druckluftbremse nicht verbunden hat ... Schließlich gelingt es Will, zuerst auf einen neben dem Zug fahrenden Pickup und von dort aus ins Führerhaus der führerlosen Lokomotive zu springen und den Zug unter Kontrolle zu bringen und anzuhalten.

Die Handlung ist angelehnt an eine wahre Begebenheit, bekannt unter dem Namen Vorfall CSX 8888<sup>7</sup>, als am 15. Mai 2001 im Rangierbahnhof Stanley Yard nahe der Stadt Toledo im US-Bundesstaat Ohio ein Zug außer Kontrolle geriet und rund 100 Kilometer unbemannt in Richtung Kenton fuhr. Schon 1985 erschien mit „Runaway Train“<sup>8</sup> ein Film mit ähnlicher Thematik.

In dem Video (s.o.) heißt es, daß der Zug ... 130 000 Liter toxische Chemikalien transportiere. Die Katastrophe von Lac-Megantic ereignete sich am 6. 7. (Qs = 13) 13. Interessant ist, daß der Zug in dem Film die Nummer 777 hat und daß am 7. 7., also einen Tag später, der Flugzeugcrash (Boeing-777) von San Francisco erfolgte – mit deutlicher „7-er“-Symbolik.<sup>9</sup>

Frage 7: War der Film eine Vorlage für die Katastrophe von Lac-Megantic – letztere aber ohne „Happy End“?

(Fortsetzung folgt.)

<sup>6</sup> <http://www.youtube.com/watch?v=7Cj2Ud1TX6s>

<sup>7</sup> [http://de.wikipedia.org/wiki/Vorfall\\_CSX\\_8888](http://de.wikipedia.org/wiki/Vorfall_CSX_8888) (Qs 32. Ich gehe noch auf den “Vorfall” ein.)

<sup>8</sup> [http://de.wikipedia.org/wiki/Runaway\\_Train](http://de.wikipedia.org/wiki/Runaway_Train)

<sup>9</sup> <http://de.rian.ru/society/20130708/266447047.html> (Hinweis bekam ich)